



# Die Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE)



Karl-Georg-Haldenwang-Schule  
Schulstraße 63  
75385 Bad Teinach-Zavelstein  
[www.kghschule.de](http://www.kghschule.de)

Schulträger:



Karl-Georg-Haldenwang-Schule  
Bad Teinach-Zavelstein



Die Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE) ist eine kooperative Maßnahme der Karl-Georg-Haldenwang-Schule mit der Johann-Georg-Doertenbach-Schule und mit der Hermann-Gundert-Schule. Standort der BVE ist das Kreisberufsschulzentrum Calw.

Die BVE ist eine zweijährige Maßnahme. Die auf die BVE aufbauende Maßnahme „Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt“ (KoBV) ist in Vorbereitung. Beide Maßnahmen haben zum Ziel, jungen Menschen mit wesentlichen Behinderungen entsprechend ihrer Neigungen und Kompetenzen Beschäftigungsverhältnisse auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu ermöglichen.

Die Schülerinnen und Schüler der BVE kommen aus Berufsschulstufen der Schule für Geistigbehinderte sowie als Absolventinnen und Absolventen von Förderschulen mit wesentlicher Behinderung. Auf Grund ihrer Beeinträchtigungen können die Schülerinnen und Schüler keine berufliche Ausbildung absolvieren, die individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten ermöglichen eine Tätigkeit auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme an der BVE ist eine hohe Eigenmotivation und das selbständige Erreichen des Schulorts sowie der Praktikumsplätze mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Mit den Jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten Fachlehrerinnen und Fachlehrer, Technische Lehrerinnen und Lehrer, Sonderschullehrkräfte, Berufsschullehrkräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Integrationsfachdienstes (IFD).

Neben notwendigen Schlüsselqualifikationen für das Arbeitsleben (Pünktlichkeit, Ausdauer, Zuverlässigkeit, Ordnung, Teamarbeit, Kontaktfähigkeit ...) lernen die Schülerinnen und Schüler lebenspraktische Grundlagen in den Bereichen Wohnen und Freizeit. Der Unterricht findet in Modulen statt, in denen Themen wie Geld, Ämter und Behörden, Bewerbungen, Vorratshaltung, Versicherungen usw. lebensnah behandelt werden.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf den regelmäßigen Praktika, in denen jede Schülerin und jeder Schüler ihre bzw. seine Fähigkeiten und Neigungen erkennt und sich in der realen Arbeitswelt erproben kann.

